

Peter Niesen, Tierrechtskongress des VGT, Wien 20.-23.10.22

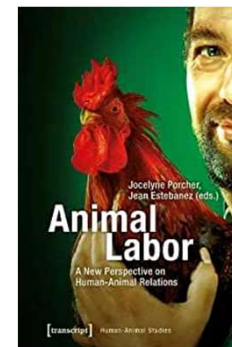
Tierarbeit und Tierbürgerschaft

Ausgangsfrage

Kann der Ansatz der Tierbürgerschaft als Diskussionsgrundlage für Befürworter und Gegner landwirtschaftlicher Tierhaltung dienen?

- Am Beispiel der Tierarbeit (*Animal Labo[u]r*):
- Bürgerrechte/Mitgliedschaftsrechte für Tiere
- Anti-Abolitionismus (d.h. politische, soziale, persönliche Beziehungen zu Tieren sind wertvoll)
- Landwirtschaftliche Nutztierhaltung ist das größte gegenwärtige Übel
 - Sie umfasst 98% der domestizierten und gefangengehaltenen Tiere (Eisen 2020)
- Nicht-ideale Theorie

Peter Niesen



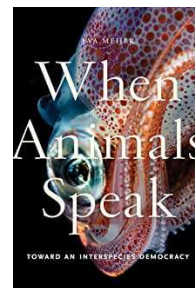
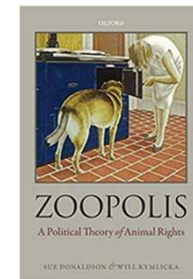
Konsequenzen der Tierarbeit

"Arbeits-Anerkennungs-Transformations-These" (Eisen 2020):

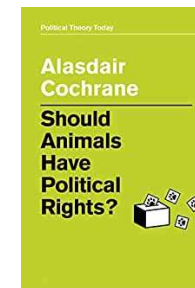
- die Aussicht darauf, dass die Anerkennung von Tieren als Arbeitspartner zur Verbesserung ihrer sozialen Stellung und damit ihrer Lebensbedingungen beitragen wird.
- Wer etwas zur sozialen Kooperation beiträgt, soll nicht leer ausgehen (Niesen 2014, 2022).
- Die Früchte der Kooperation werden politisch ausgehandelt. Das setzt Mitgliedschaftsrechte voraus.

Dualistische Anlage im „politischen *turn*“

- Tiere haben politischen Status, der aus Beziehungen erwächst
 - Kooperation, Beherrschung, Abhängigkeit
- Tiere haben natürliche Rechte, die Erzwingbarkeit verdienen
 - Metaphysische Kontroverse: Personalität?
 - Demokratische Legitimität?
 - Politische Wirksamkeit?



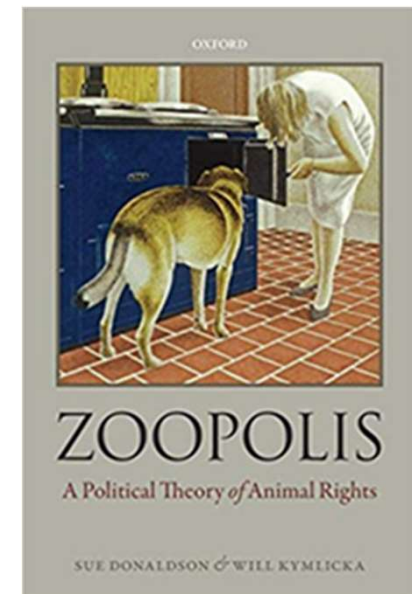
Peter Niesen



Tierbürgerschaft: Drei Typen von Rechten

Donaldson/Kymlicka, *Zoopolis* (2011)

- Universelle Grundrechte: *natürliche* Rechte
 - Leben und körperliche Unversehrtheit, Bewegungsfreiheit, Nicht-Deprivation
 - Praxisunabhängig gegeben, Einschränkung aller möglichen Praktiken
- Politische Rechte: Repräsentation
- Soziale Rechte: Sozialversicherung, Krankenversicherung, gewerkschaftliche Vertretung



Nicht-ideale Reihenfolge der Einführung von Rechten

- **Vereinigtes Königreich** (Marshall 1951): zivile Rechte -> politische Rechte -> soziale Rechte
- **Deutschland**: zivile Rechte -> soziale Rechte -> politische Rechte

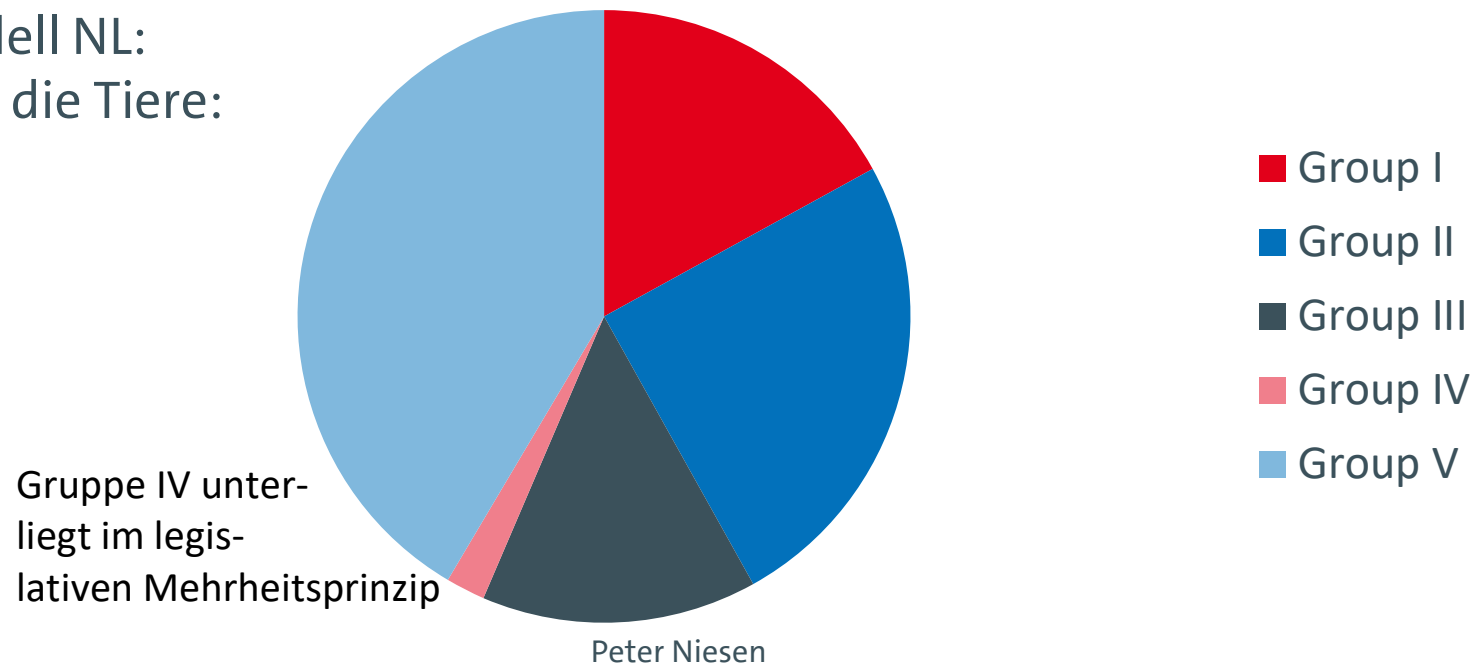
Tierbürgerschaft:

- **zivile Rechte -> soziale Rechte und politische Rechte**
(Donaldson/Kymlicka 2011; Cochrane 2018, 2020; Ladwig 2020)
- **Anerkennung als Arbeiter -> Anerkennung als Person**
(Kymlicka 2017, 2022)
- **Politische Rechte und soziale Rechte -> zivile Rechte**
(Niesen 2014, 2020, 2022)



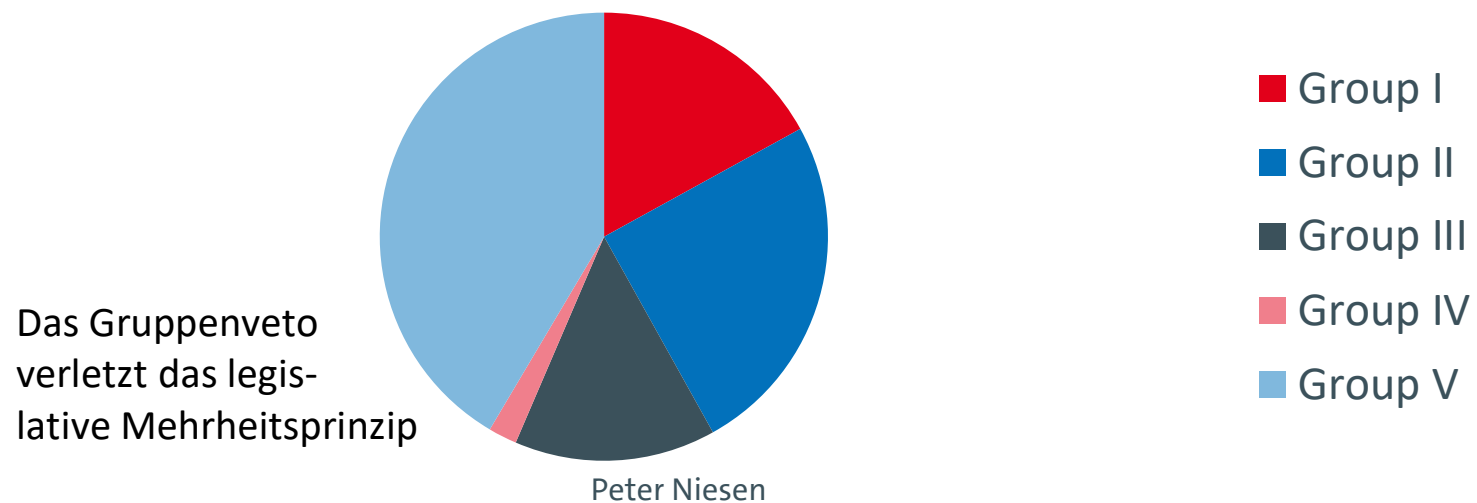
Politische Rechte am Anfang?

Basismodell NL:
Partei für die Tiere:



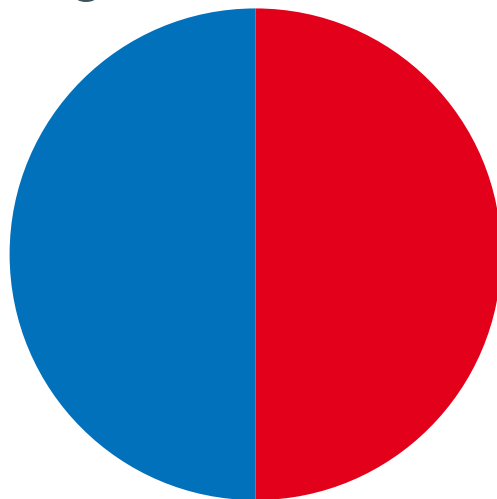
Alternative A: Gruppen-Vertretung (Young 1990)

Gruppen-Vetos in Angelegenheiten starker Betroffenheit

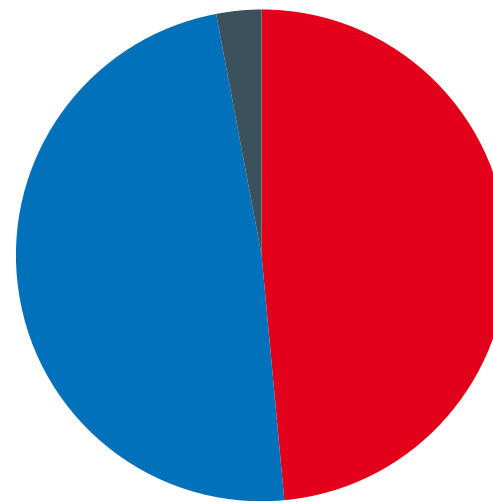


Alternative B: Wahlkreise für Tiere, Zünglein an der Waage (Mill 1858)

Verteilung unter
allg. Wahlrecht



■ Workers
■ Capital Owners



■ Workers
■ Capital Owners
■ Intellectuals

Verteilung unter
Mills
Pluralwahlrecht

Literatur:

- Blattner, C.E., K. Coulter & W. Kymlicka (Hg.) 2020, *Animal Labour. A New Frontier of Interspecies Justice?* Oxford: Oxford Univ. Press.
- Cochrane, Alasdair 2018, *Sentientist Politics. A Theory of Global Inter-Species Justice*. Oxford: Oxford University Press.
- Cochrane, Alasdair 2020, *Should Animals Have Political Rights?* Cambridge: Polity.
- Donaldson, Sue and Will Kymlicka 2013 [2011], *Zoopolis. Eine politische Theorie der Tierrechte*. Berlin: Suhrkamp.
- Eisen, Jessica 2020, in *Animal Labour*, ed. Blattner, Coulter, Kymlicka. Oxford: OUP.
- Habermas, Jürgen 1992, *Faktizität und Geltung. Beiträge zur Diskurstheorie des Rechts und des demokratischen Rechtsstaats*. Frankfurt/M.: Suhrkamp.
- Kymlicka, Will 2017, Social Membership: Animal Law beyond the Property/Personhood Impasse. *Dalhousie Law Journal* 40, 1, 123-155.
- Ladwig, Bernd 2020 *Politische Philosophie der Tierrechte*. Berlin: Suhrkamp.
- Marshall, T.H. 1951, Citizenship and Social Class. In Marshall, *Citizenship and Social Class and other Essays*, Cambridge: CUP, 1-85.
- Meijer, Eva 2017, *Was Tiere wirklich wollen. Eine Streitschrift über politische Tiere und tierische Politik*. Berlin: btb.
- Niesen, Peter 2014: Kooperation und Unterwerfung. Vorüberlegungen zur politischen Theorie des Mensch/Nutztier-Verhältnisses, *Mittelweg* 36. *Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung*, Jg. 23, 45-58.
- Niesen, Peter 2020, Erst Ethik, dann Politik, oder: Politik statt Ethik? Zur Grundlegung der Tierrechte im political turn. *TIERethik* 12, 2, 2020, 7–28.
- Niesen, Peter 2022, Animal Agriculture and the ‘Labour Turn’. In *Symposium: Animal Labour – A New Frontier of Interspecies Justice? Politics and Animals* 8, 27-33.
- Porcher, Jocelyn & Jean Estebanez (Hg.) 2020, *Animal Labor*. Bielefeld: transcript.
- Singer, Peter 2015 [1975], *Die Befreiung der Tiere*. Harald Fischer Verlag.

Illustrationen: Verlage.